



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und  
Nieder-Teutschland**

**Beer, Johann Christoph**

**Nürnberg, [ca. 1690]**

Ehrenbreitstein.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)



**Ebingen.**

**E**bingen ist eine Stadt in Schwaben/nah  
hend bey der Donau gelegen/ hat ein ge-  
adelt Frauen-Kloster Benedictiner Ordens/  
dahin grosse Wallfahrten geschehen/ hat im  
20. jährigen Krieg viel ausstehen müssen. An.  
1688. haben die Franzosen diesen Ort an vier  
Orten angesteckt / wodurch fast die halbe  
Stadt in die Aschen gefallen.

**Ehrenberg.**

**E**hrenberg ist ein ziemlich festes Berg-  
Schloß/ noch zur Grafschaft Tyrol ge-  
hörig/ so An. 1552. als Eurfürst Moriz von  
Sachsen solches erobert / sonderlich berühmt  
worden.

**Ehrenbreitstein.**

**E**hrenbreitstein ist ein Erzbischöfliches  
Trierisches Schloß/ gegen Coblenz über/  
zur rechten Seiten des Rheins / so man ins-  
gemein nach dem Erzbischof Herman/ der es  
erweitert/ Hermansteinstein nennet/gelegen/  
mit gewaltigen Thürnen und Felsen befesti-  
get/ auch mit allerley Geschütz / Pulver und  
Kugeln auf das beste versehen. Ist gleich-  
sam als ein Baum und Zwänger / damit die  
Coblenzer im Zwang gehalten / auch alle  
widerwärtige Gäste von dem Rhein und der  
Mosel können zurücke getrieben werden. An.  
1632. hat der Eurfürst von Trier diese Be-  
festigung den Franzosen übergeben. An. 1636.  
bekam es der Eurfürst von Cöln/ und wur-  
de von den Keyserlichen besetzt. A. 1673. Als  
des



der Churfürst von Trier ganz und gar die  
Kaiserliche Partey angenommen hatte/  
nahm er in diese seine Bestung Ehrenbreit-  
stein Kaiserl. Besatzung ein/ worüber er die  
Franzosen zu abgesagtesten Feinden bekame/  
welche das ganze Stiff sehr übel zurichteten/  
auch allda An. 1688. und 1689. grausam  
hauseten.

#### Ehrenburg.

Ehrenburg ist ein altes Gräflich Oberhoy-  
sches Amt-Haus/ in einem unergründli-  
chen sich weit umbher erstreckenden Morast  
gelegen/ so im 30. jährigen Krieg bald von  
diesem/ bald von jenem kriegenden Theil ein-  
genommen worden.

#### Ehrstein.

Ehrstein ist ein Schloß 2. Stunden von  
Linz am Rhein An. 1689. im Jenner ha-  
ben die Allirten diesen Ort durch eine Kriegs-  
List denen Franzosen abgenommen.

#### Eichstätt.

Eichstätt ist eine Bischofliche Stadt/ wel-  
che von den Eichen/ so ehedessen allda in  
grosser Menge gestanden sind/ den Namen  
haben solle. Sie ist nicht groß/ und liget in  
einem tieffen/ aber schönen Thal. Der erste  
Bischof allhier ware St. Wilibaldus/ wel-  
cher An. 745. vom Erzbischof Bonifacio da-  
hin verordnet worden. St. Wilibalds Schwe-  
ster Walburg hat ein Jungfrauen-Kloster  
allhier gestiftet/ allwo sie An. 776. gestor-  
ben. Bey einer halben Stund ausser der  
Stadt ligt das Schloß/ und die Bischofliche  
Resi-